

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Bauen und Mobilität, Katastrophen- und Feuerschutz	22.09.2022	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	05.10.2022	nicht öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:
Bericht über Maßnahmen an Kreisstraßen

Beschlussvorschlag:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen: ☐ Ja ☒ Nein						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€ XXXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX		
Erfolgte Veranschlagung: ☐ ja, mit € ☐ Nein im ☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: XXXX						
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: ☐ ja ☐ nein Falls ja, in welcher Art: XXXX		Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: ☐ ja ☐ nein Falls ja, in welcher Art: XXXX				
Vorlage bezieht sich auf XXX	MEZ Nr. 3 Titel:		HSP Nr. 3.4, 3.6 Titel:			
Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter/in		Sichtvermerke: Dezernent/in Kämmerei Landrat				
Abstimmungsergebnis:						
Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Begründung:

Maßnahmen an Kreisstraßen (Bau und Planung)

Ganz aktuell ist ein Auftrag für Unterhaltung und Instandsetzung von Kreisstraßen, nämlich für die speziellen Oberflächenbehandlungen und Profilierungsmaßnahmen auf Fahrbahnen und Radwegen an verschiedenen Kreisstraßen- und Radwegabschnitten mit einem Auftragsvolumen von rd. 330.000 € vergeben worden. Die Umsetzung der Arbeiten erfolgt in den folgenden Monaten. Bereits zuvor konnte auch ein Auftrag für Instandsetzungsarbeiten (dies beinhaltet z.B. Kleinreparaturen an Kreisstraßen bzw. begleitender Anlagen wie Durchlässe etc.) vergeben werden.

K 86, Fahrbahnsanierung in 2 Bauabschnitten, L 808 bis Friederikensiel

Die Kreisstraße 86 von der L 808 bis Friederikensiel ist in zwei Bauabschnitten vollständig saniert worden. Die Arbeiten auf der rund 3 km langen Strecke (1. BA 1,6 km, 2. BA 1,4 km) sind jeweils unter Vollsperrung erfolgt und konnten im Juni abgeschlossen werden. Insgesamt wurden rund 390.000 € in die Sanierung der beiden Abschnitte investiert.

K 109, Fahrbahnsanierung, Mühlenstraße

In den Sommerferien haben die Sanierungsarbeiten an der K 109, Mühlenstraße in Varel begonnen. Hier wurden zunächst die Rinnen und Abläufe unter halbseitiger Sperrung saniert. Die Stadt Varel hat im übrigen zeitgleich Umbaumaßnahmen an den Nebenanlagen gegenüber des Lothar-Meyer-Gymnasiums sowie Sanierungsarbeiten an einigen Straßeneinmündungen vorgenommen.

Die Erneuerung der Fahrbahndecke auf der gesamten Länge des genannten Straßenabschnitts (Kreuzung Marktplatz bis Bahnbrücke) erfolgt an einem Wochenende im September.

K 113, Radwegneubau Neuwangerooger Straße, Varel

Der Bau des Radweges an der K 113 konnte fertiggestellt werden. Eine symbolische Freigabe des Radweges ist am 04.08.2022 erfolgt.

Nunmehr erfolgen noch Restarbeiten sowie die Vergabe eines Vermessungsauftrags zur Abrechnung des Grunderwerbs sowie im Anschluss die entsprechenden Schlussabrechnungen mit der GVFG-Förderstelle, Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, GB Oldenburg, sowie des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Die Baukosten des Radweges belaufen sich auf ca. 980.000 €, die Grunderwerbskosten auf 28.000 €.

K 332, Radwegneubau Siebetshaus bis Kreisel Rahrdum

Der Auftrag für den Bau eines abgesetzten Radweges an der K 332, Siebetshaus bis Kreisel Rahrdum, ist durch den Kreisausschuss am 07.09.2022 vergeben worden. Ganz aktuell wird daher nunmehr die Durchführung der Baumaßnahme in mehreren Abschnitten mit der bauausführenden Firma geplant. Für die betroffenen Anlieger an der K 332 ist noch eine Infoveranstaltung vorgesehen. Die Umsetzung soll noch in

diesem Herbst beginnen.

Die Baumaßnahme wird von der GVFG-Förderstelle, Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, GB Oldenburg, mit einem Anteil von 75 % gefördert. Gleichzeitig liegt eine Zusage auf Fördermittel des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie für den Umbau von Bushaltestellen eine ÖPNV-Förderzusage vor.

K 93, Radwegneubau von Sillenstede nach Waddewarden, Schortens/Wangerland

Das Planfeststellungsverfahren für den Neubau eines Radweges an der K 93 wird derzeit durchgeführt. Die Planunterlagen haben von April bis Mai 2022 öffentlich ausgelegen. Die hierzu eingegangenen Einwendungen privater Anlieger und Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange werden derzeit von der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, GB Aurich, geprüft und bewertet, so dass im Anschluss ein Erörterungstermin durchgeführt werden kann.

Erst nach Vorliegen eines rechtskräftigen Planfeststellungsbeschlusses und Durchführung des erforderlichen Grunderwerbs kann die Baumaßnahme umgesetzt werden. Die Herstellung der sogenannten Baureife soll in den nächsten Monaten erreicht werden, so dass die Maßnahme möglichst für das Jahresbauprogramm des Landes 2024 angemeldet werden kann.

K 294, Ortsdurchfahrt Sande

Im Hinblick auf die erfolgten Vorabstimmungen mit der Gemeinde Sande zur Umgestaltung der Nebenanlagen in der Ortsdurchfahrt Sande ist inzwischen ein Auftrag für Planungs- und Vermessungsleistungen erteilt worden. In diesem Zusammenhang hat ganz aktuell eine Verkehrserhebung stattgefunden, deren Ergebnis allerdings zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorliegt.